

MEY'S Stoffwäsche
aus der Fabrik
MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ
Königl. Sachs. Hoflieferanten.
Eleganteste, praktischste Wäsche
von Leinwand nicht zu unterscheiden.
Billiger als das Waschlino feinerer Wäsche.
• MEY • Jedes Stück trägt den Namen
und die Handelsmarke

Vorrätig in Halle bei:
Hugo Winkler, Schmeerstr. 1; Alb. Hentze, Schmeerstr. 24;
C. A. Böhm, Geiststr. 50; Carl Pritschow, Albrechtstr. 46;
Gustav Hildebrand, Leipzigstr. 65; Th. Löbeling,
Schmeerstr. 15; A. Hugo Springstein, Geiststr. 38; Klooss
& Bothfeld, Gr. Ulrichstr. 9; C. Obstfelder, alter Markt 14;
F. Müller, Leipzigstr. 29; H. Bretschneider, Manstr. 4;
Wih. Schwarz, Leipzigstr. 19; C. A. Grunewald, Schmeer-
strasse 8; Robert Plötz, Leipzigstr. 17; Franz Schwarz,
Neumarktstr. 5; W. Schatz, Buchb. Franckelpl.; C. Mücke, Park
strasse 1; Wischne & Wetengel, Breitestr. 30; Karl Berger,
Geiststr. 30; H. Rütcher, Gr. Klausstr. 84; H. Lützen-
kirch, Mansfelderstr. 9; Rich. Wagner, Königstr. 5
In Gleichenstein bei O. Hansl, Triftstr. 1, Wih. Freitag;
in Schkeuditz bei C. Eckardt.

Notzweiler Jagdpatronen in allen Schrot- und Nibelr. 4.
J. R. Strässer, Bernb. Str. 14.

ANNONCE-ANNAHME für alle Zeitungen
RUDOLF MOSSE Halle a. S. Bräckerstr. 3.
Telephon No. 151

Annahme für alle Zeitungen
RUDOLF MOSSE Halle a. S. Bräckerstr. 3.
Telephon No. 151

Grundstück
mit Bauplan und Geleis-
anschluss, ca. 2000 qm, an 2
Straßenfronten gelegen, beständ-
lich bebaut, zu verk. Off. unter
H. K. 9042 bei R. Mosse, hier.

2000 Mark
werden auf **Alchymist** so-
gleich zu leihen gesucht.
Off. unter N. G. 9006 bei R. Mosse,
Halle a. S.

Landguthof-Verkauf.
Kaufherrbesitzer ist ein sehr
guter Gutsbesitzer in nächster Nähe
einer Provinzialstadt. Nichts
ist zu verkaufen. Für An-
sichtung gehören 2000 Mk. Off.
unter P. A. 43325 bei R. Mosse,
Halle a. S.

600 Mk. gegen sichere Sicherheit, von
6 Monate zu leihen gesucht.
Off. unter N. G. 9006 bei R. Mosse,
Halle a. S.

Waffhaus mit Fremden-
verkehr, in einer
Kreisstadt, in der Nähe des Bahnhofs,
für 20.000 Mk. zu verkaufen.
Off. Off. mit Angabe der An-
zahlung wolle man u. H. M. 100
bis 1. November an die Expedi-
tion der Zeitung "Halle-
Blätter", Zangerhausen gelangen
lassen.

Billengrundstück
(für 1 Familie).
Im Nordviertel belegen, ca. 1100 qm
Grundfläche, mit 13 belz. Säulen,
Veranda, 2 Balkons, Bad, Central-
heizung und Wasserversorgung,
zu verkaufen oder per 1. 1. 1895
zu vermieten. Off. u. L. 1. 9030
bei R. Mosse, Halle a. S.

30.000 Mk. auf briefl. 1. hyp. Stelle
gekauft. Off. u. H. K. 9033 bei
R. Mosse, Halle a. S.

Ein feines Restaurant
mit gutem Wein, mit hübschem
Interieur im Umkleebereich ist sofort
billig zu verkaufen. Off. unter
P. 1. 9051 bei R. Mosse, hier.

60.000 Mk. a. S. 3/4
auf 1. feine Hypothek zu vergeben.
Off. unter S. G. 9041 bei R. Mosse,
Halle a. S.

Papier-Verkauf.
Mehrere Centner altes Zeitungspapier
soll verkauft werden. Offerten
erhalten wir bis zum 1. November cr.
Arten u. den 16. Oktober 1894.
Der Magistrat.

Feine Nussb.-Regulator
mit Schlagwerk, 14 Tage
gehend, von 18 Mk. an
bis 75 Mk.

Goldene Damen-Remontoir
von 24 Mk. an bis 120 Mk.

Silberne Herren-Remontoir
von 15-65 Mk.

Verfahren u. 3 A. an
Ehr. gute Waare.

Nur gutes Gehen letzte
2 Jahre Garantie.

Die Uhren sind in
meinem Schaufenster
mit Preisen angehängt.

H. Schindler,
Uhren u. Goldwaarenhandlung,
Gr. Ulrichstr. 35, Ecke der Promenade.
Reparaturen
werden billigst angefertigt. (z)

Schuhwaaren,
unter meiner Leitung höchst solid und
dauerhaft angefertigt, empfehle ich den
besten billigen Preis. (z)

A. Wetterling, Schmeerstr. 26.

Die Meininger
1 Mark-Loose
sind die besten!
5000 Gewinne, darunter
das Grosse Los 1. Werthe v. (z)
50.000 Mark.
Ziehung am 15., 16. u. 17. Nov. d. J.
Meininger 1 Mark-Loose
11 Loose = 10 Mk., 28 Loose = 25 Mk.
Porto und Liste 20 Pfg. versendet
H. Wetling, Haupt-Agent, Gotha.
J. Barch. & Co. in Halle a. S.

Familien-Anzeigen sowie
Visitenkarten
Halle a. S.
H. Kohler
Gr. Schmeerstr. 15.

Anfertigung schnell u. billig. (z)

Dampfmaschinen,
Dampfessel, Locomobilen,
Pumpen, Gasmotoren, Pausen-
moter, Transmissionsmaschinen,
Rohre, Bassins u. s. w. weit f. bill.
L. Schreiber, Ingenieur,
Gr. Ulrichstr. 13, dicht bei der Wägerei hier.

Abbruch-Abbruch
Verkauf 19 und 20,000 Bretel-
heine, Bruchsteine, Nagel u. Brenn-
holz billig zu verkaufen.
Pfeiffer & A. Berger.

Ernst Bisold,
Berlin O., Thagstr. 43,
Telephon Amt 7, Nr. 774.
Exportschlachtereie,
empfiehlt geschlachtete Prima-Faconer,
Hüfelfleisch, Vieren und Darmleit zu
billigen Marktpreisen. Aufträge
nach außerhalb werden prompt erledigt.

Soudongthe 1894er, Bid. 240,
3 A. und 5 A. empf.
Georg Zeising's Drogerien.

Pflanzer-Cigarren,
von Wille 60 Mark.
Den Herren Qualitäts-Manchen
empfiehlt obige Cigarren angelegentlich.
Otto Wiegmann,
Bremer Cigarren-Fabrik,
Leipzigerstr. 69.

Unfortierte reine Savanna-Cigarren
von Otto Wiegmann,
Bremer Cigarren-Fabrik,
Leipzigerstr. 69.

Eduard Graf,
Halle a. d. S., 11 Markt 11,
an der Marienkirche.
Erstgrösstes Special-Geschäft am Platze.
Billigste Bezugsquelle.
Bettfedern.
Daunen
wie bekannt nur streng reelle reiche Waare in allen Qualitäten.
Fertige Betten,
gut gefüllt und garantiert feucht. Inlet in jeder beliebigen Preiskategorie.
Fertige Aufkett, garant. feucht, fertige Bettfedern, Bett-
tücher, Bettdecken, Schlafdecken, Strohmatten.
Eisen- Bettstellen mit und ohne
u. Holz- Bettstellen mit und ohne
zu Fabricieren.
Verwand nach auswärts - Muster und Preisliste frei.
Umtausch gestattet. - Bei 30 Mark 2% Rabatt.

Ganze Nachlässe
von gebrauchten Möbeln, Feder-
betten u. s. w. sonst u. sonst gute Preise

Fr. Noack,
Schmeerstr. 5, 1. G.

Sofort zu verkaufen wegen Fort-
zug: Divan, Schrank, Bettstuhl,
Bettstelle mit Matratze, Spiegel
mit Zierkasten, Ausziehtisch,
Blüthgarthur, Trümmern, Tisch,
Küchenschrank, Fische und
Tische, Waggelbrett, u. s. (z)

Zwei französische Bettstellen mit
Matratze und ein Blüthgarthur
neu, billig zu verk. Zehlfantstr. 1.

Nähmaschine (Wesler u. Wilson), gutnah,
a. vert. Servierm. u. Gütigkeit, Gütigkeit.

2 ziemlich neue Winter-Überzieher
und ein neuer Jacket-Anzug billig zu
verkaufen. Herrenanzug wird sauber
angefertigt, umgeben werden. Anaben-
Anzüge gemacht, ausbeisern, reinigen
und aufhängen. Billig Dandylspinn 12, 1.
Herfurt, Schmeerstr.

Ein fast neuer **Fahrrad** (Bach)
nicht wegschaltbar sofort preis-
werth zum Verkauf.
Naudorf, Hildbrandische
Mühlwerke, Böhlberg.

Gut erhalt. **Kinderwagen** zu ver-
kaufen
Thorsstraße 17, 1. Tr. r.

Getr. **Herrensachen**, Wäschm., Möbel
sowie hohe Preise **Schleier**, **Beutler**. (z)

Canal I. enthält 2 A. und 240 A.
3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u. 958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u. 963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u. 968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u. 973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u. 978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u. 983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u. 988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u. 993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u. 998. u. 999. u. 1000. u. 1001. u. 1002. u. 1003. u. 1004. u. 1005. u. 1006. u. 1007. u. 1008. u. 1009. u. 1010. u. 1011. u. 1012. u. 1013. u. 1014. u. 1015. u. 1016. u. 1017. u. 1018. u. 1019. u. 1020. u. 1021. u. 1022. u. 1023. u. 1024. u. 1025. u. 1026. u. 1027. u. 1028. u. 1029. u. 1030. u. 1031. u. 1032. u. 1033. u. 1034. u. 1035. u. 1036. u. 1037. u. 1038. u. 1039. u. 1040. u. 1041. u. 1042. u. 1043. u. 1044. u. 1045. u. 1046. u. 1047. u. 1048. u. 1049. u. 1050. u. 1051. u. 1052. u. 1053. u. 1054. u. 1055. u. 1056. u. 1057. u. 1058. u. 1059. u. 1060. u. 1061. u. 1062. u. 1063. u. 1064. u. 1065. u. 1066. u. 1067. u. 1068. u. 1069. u. 1070. u. 1071. u. 1072. u. 1073. u. 1074. u. 1075. u. 1076. u. 1077. u. 1078. u. 1079. u. 1080. u. 1081. u. 1082. u. 1083. u. 1084. u. 1085. u. 1086. u. 1087. u. 1088. u. 1089. u. 1090. u. 1091. u. 1092. u. 1093. u. 1094. u. 1095. u. 1096. u. 1097. u. 1098. u. 1099. u. 1100. u. 1101. u. 1102. u. 1103. u. 1104. u. 1105. u. 1106. u. 1107. u. 1108. u. 1109. u. 1110. u. 1111. u. 1112. u. 1113. u. 1114. u. 1115. u. 1116. u. 1117. u. 1118. u. 1119. u. 1120. u. 1121. u. 1122. u. 1123. u. 1124. u. 1125. u. 1126. u. 1127. u. 1128. u. 1129. u. 1130. u. 1131. u. 1132. u. 1133. u. 1134. u. 1135. u. 1136. u. 1137. u. 1138. u. 1139. u. 1140. u. 1141. u. 1142. u. 1143. u. 1144. u. 1145. u. 1146. u. 1147. u. 1148. u. 1149. u. 1150. u. 1151. u. 1152. u. 1153. u. 1154. u. 1155. u. 1156. u. 1157. u. 1158. u. 1159. u. 1160. u. 1161. u. 1162. u. 1163. u. 1164. u. 1165. u. 1166. u. 1167. u. 1168. u. 1169. u. 1170. u. 1171. u. 1172. u. 1173. u. 1174. u. 1175. u. 1176. u. 1177. u. 1178. u. 1179. u. 1180. u

Jedem Inserenten

rathen wir im eigenen Interesse vor Aufgabe seiner Inserate vor uns Kostenanschläge zu verlangen, da wir zuverlässig und billigst Annoncen und Reclamen jeder Art besorgen. 40 jährige Erfahrung und Unparteilichkeit bei Auswahl der Zeitungen sehen uns in die Lage, richtigste Auskunft zu ertheilen wie und wo man inserirt.

Haasenstein & Vogler A.G.

Älteste Annoncen-Expedition

Halle a. S. Schmeerstr. 20, I.

Veranstalt für landw. u. kaufm. Buchführung
von J. A. Dewitz, Halle a/S., Leibnizstraße 101.
Eintritt für Herren und Damen jederzeit. Honorar mäßig.
Auf Wunsch Pension im Hause und köstl. Stellenmach.

Wormser Brauer-Akademie.
Aufnahme nur zulässig bis 15. November. Unterrichtsprogramm gratis
Dr. Schneider in Worms. (ad)

Wissenschaftliche Vorlesungen für Damen.

- I. Herr Professor Dr. Robert: Montags von 11-12 im Universitätsmuseum, 8 Vorlesungen, 4,50 Mk., Einzel-Vorlesung 1 Mk. Ausgabe der Karten beim Hausmann der höheren Mädchenschule und bei dem Waisenbureau.
 - „Die Denkmäler der griechischen und römischen Architektur“.
 29. Oktober. Die Königsgräber und Königsgräber der ältesten Periode (Mikens, Tiryns, Troja).
 5. November. Dorischer und ionischer Tempelbau.
 12. November. Die Bauten aus der Zeit des Verfalls.
 19. November. Die Bauten des vierten Jahrhunderts.
 26. November. Die antiken Theatergebäude.
 3. Dezember. Pompeii.
 10. Dezember. Rom zur Zeit des Caesars.
 17. Dezember. Rom in der Kaiserzeit.
- Die zur Erläuterung der Vorträge dienenden Photographien werden jedesmal an den vorhergehenden Sonntagen im Kabinett des belenden Knaben zur Verfügung aufgestellt sein.
2. Herr Professor Dr. Droysen: Leonardo de Vinci und Michel Angelo. 6 Vorträge im Universitätsmuseum, 3,50 Mk., Einzel-Vorträge 1 Mk., nach Weihnachten. Kartenverkauf wie oben. Näheres feiner Zeit durch die Zeitungen.
- Die Teilnahme an beiden Vorlesungen ist auch Herren gestattet.
3. Herr Privatdocent Dr. Brode: Ueber die Entwicklung des orientalischen Staates von den ersten Anfängen bis 1815. 8 Vorträge in der Aula der städtischen höheren Mädchenschule, 4,50 Mk., Einzel-Vorträge 1 Mk., Beginn Anfangs November. Näheres durch die Zeitungen. Kartenverkauf beim Hausmann der höheren Mädchenschule, Gartenstraße. H. Dr. Biedermann.

Der Missions-Verein der St. Ulrichs-Gemeinde,
essen Erträge besonders Nothfällen daselbst und in der Ferne, sowie auch der Gustav-Adolf-Stiftung und der Weiden-Wilfion zuzuführen, beschäftigt seinen

BAZAR

am 4. bis 6. November er. abzuhalten.
Alle Freunde des Vereins werden herzlich gebeten, für den Bazar geeignete Gegenstände bis spätestens den 20. Oktober an den Vorstand gelangen zu lassen.
Halle a/S., im Oktober 1894.

Der Vorstand.

Frau Kaufmann Bentsch, Frau Kaufmann Brandt,
Frau Kaufmann A. Eichenbach, Fräulein Anna Friedrich,
Fräulein Amalie Koblitz, Frau Kaufmann Kuehle, Fräulein Marie Sidel,
Frau Kaufmann Th. Schubert, Frau Waagner C. Stecker,
Ober-Dienerin Richter.

Pr. B.-V.

Von der Direction des Preussischen Beamtenvereins zu Hannover sind die Herren Dr. med. Gerius, Heinrichstraße 19, und Dr. med. Franz Fischer, Alte Promenade 14, als Vertrauensärzte des hiesigen Preuss. Beamtenvereins bestellt worden. Die Mitglieder werden erlucht, sich bei Abbruch von Lebensversicherungsverträgen mit der Direction in Hannover behufs ärztlicher Untersuchung an einen dieser beiden Herren zu wenden. Der Vorstand.

Gegenfeitige Kranken-Unterstützungs-Gesellschaft.

Montag den 22. d. Mts. Abends 8 Uhr General-Versammlung im Restaurant „Stadt Magdeburg.“ Der Vorstand.

General-Versammlung

der Ortskrankenkasse für die Arbeiter der Stärkefabriken und der Halle'schen Molkerei
am Sonntag den 20. Oktober er. Abends 7 1/2 Uhr im Restaurant „Paradies“.

Tagesordnung: 1. Bericht über den Stand der Kasse. 2. Neuwahl von Vorstandsmitgliedern. 3. Wahl der Revisoren behufs Prüfung der Jahresrechnung pro 1894. 4. Sonstige Eingänge. Der Vorstand.

Ortskrankenkasse für das Schuhmachergewerbe.

Ordnung: 1. Wahl der Statutenmäßig ausstehenden Vorstandsmitglieder und dreier Revisoren. 2. Schlussanträge. 3. Geschäftliches.
Am zahlreichen Erscheinen der Mitglieder sowie der Kassensammler erlucht.
Der Vorstand.

Liedertafel Laute.

Unter Hall findet Sonntag den 21. d. Mts. Abends 7 1/2 Uhr in der Kaiser Wilhelms-Halle
statt. — Nachmittags 4 Uhr Kränzchen.

Goldenes Horn
Oranienbaum i. Anh.
Donnerstag den 18. Oktober fand die
Eröffnung
meines neuen, vollständig neu erbauten, geräumigen
Hôtels mit Restaurant statt, welches mit allem
Komfort der Neuzeit (wie hohen freundlichen Zimmern,
vorzüglichem Boden etc.) eingerichtet ist. — Wagen
am Bahnhofe. (ad)
Um gütige Berücksichtigung bittet **F. Huth.**

Wo gehen wir Sonntag hin??
C. Niemann's Restaurant,
Sturzelegasse 1.
Frühschoppen ff.
Für gute Unterhaltung ist geforgt.

Dessau, Oktober 1894.
P. P.
Hierdurch die ergebene Mittheilung, dass ich das
Hôtel „Goldener Beutel“
mit dem 15. Oktober käuflich übernommen habe.
Unter Zusicherung streng reeller Bedienung bitte ich mein
neues Unternehmen geneigtst unterstützen zu wollen.
Hochachtungsvoll
Albert Engel. (ad)

Zum Scheerbeutel,
Züwernstr. 6, Eing. Martinstraße.
Heute Sonntagabend
morgen Sonntag Familienabend.
Es ladet erachtet ein **H. Krause.**

Café Wentzke, Bernburger-
empfehl. ff. Biere, div. Torten,
Pfannkuchen u. Kartoffelkugeln,
ff. Plunderbacken. (s)

Speisfuchen von Brodteln, jeden Sonntag,
mit Waffeln,
Pfannkuchen 12 Stück 50 Pf.
empf. **A. Winter,** Gr. Märkerstr. 16.

Hohenzollern.
Morgen Sonntag den 21. von 3 1/2 Uhr
Tanzkränzchen
in **Schade's Schützenhaus.**

Neue Sing-Akademie.
Mittwoch den 24. Oktober Nachm.
5 Uhr **Uebung für Damen** im
Saale der Volksschule. W. de Haan,
Harpa, Beethoven, 9. Symphonie.
Anmeldungen neuer singender und zu-
gehörender Mitglieder bei dem Königl.
Musikdir. Herrn Professor **Voretzsch,**
Wilhelmstr. 88, I. Vorbereitende Chor-
schule für Damen **unentgeltlich** bei
Frau Voretzsch. **Der Vorstand.**

Galleischer Lehrerverein.
Sitzung am 23. Oktober.
1. Bericht über die Verhältnisse
des Provinzialverbandes: Hr. Zander.
2. **Gelangsbilanzen.**

HARMONIE.
Unser 40 jähriges Stiftungsfest,
bestehend in Concert, Theater und
Ball, findet **Mittwoch den 24. d. S.**
im **Neuen Theater** statt. Unsere
Mitglieder und deren Freunde werden
hierdurch zu zahlreichem Besuche einge-
laden.
Der Vorstand. (r)

Evangel. Arbeiter-Verein
Salle a/S.
Versammlung der Krankenkasse
Sonntag den 20. Oktober 8 Uhr
Dianthausstraße 9. (g)

5 T.
27. 10. 94. 7 1/2. L. J. (s)

3 D.
26. 10. 94. L. A. T. (s)

1. Bürger-Frankenkasse.
Dienstags den 23. d. Mts.
Abends 8 Uhr
General-Versammlung
im Vereinslokale.
Tagesordnung: 1. Rechnungslegung.
2. Aufnahme neuer Mitglieder.
3. Geschäftliches.
Der Vorstand. (r)
S. B.: Aug. Nebel.

Zur Paulbörse
24 Schwetfelerstraße 24.
Sonntag
großes Bühnen-Auffuehren.
Stück 8 Uhr ff. Speisfuchen.
Bernhard Götzke. (r)

Restaurant
„Vater Klaus“.
Heute großes Schlachtfest.

„Pilsener Hof“
früher Weidenhammer,
Wilhelmstr. 43. (r)
Kegelbahn noch zu vergeben.

Brachstedt.
Sonntag u. Montag den 21. u. 22.
d. Mts. ladet zur **Kirmess** und Ball
freundlich ein **A. Mennicke.**

Schlettau.
Zur **Kirmess**
Sonntag den 20. und Montag
den 22. Oktober ladet erachtet ein
Wernicke. (f)

Frau Paula Westphal's
Restaurant und Café
Forsterstraße 18.
Empfehle mein Lokal mit solider
Damenbedienung. (r)

Kaiser-Panorama. Gr. Markt
Strahe 15.
Heute: Ots-Mittel. Bout
21. d. Mts. ab Italien. Logo
Maggiole, Eugener u. Vecco
Etc. Entree: 20 Wfa.

Theater und Concert-Direction
Ernest Cavour, London.

Kaisersäle.
Mittwoch 31. Oktbr. Abends 7 1/2 Uhr
Grosses Concert von
Ben Davies,
Tenor der Royal Opera, London,
Tivadar Nachez,
K. Kammervirtuos, London (Violino),
Algernon Ashton,
Componist aus London.
Karten zu 4 G., 4 A., 4 B.,
4 C. in der **Karmrodt'schen**
Buchhandlung. (ad)

Kaiser-Säle.
Großer Saal.
Montag und Dienstag
den 22. und 23. Okt.
Extra-Concert
des **Wiener Damen-Gesangs- und**
Tanz-Ensembles und der
Miniatur-Soubrette

Tilly Proska.
Herr **Lippert:** Violin-Virtuose.
Anfang 8 Uhr. Vom 25. neues Programm.

Hôtel gold. Hirsch
empfiehlt einem hiesigen
wie reisenden Publikum
seine Lokalitäten.
Zimmer zu jedem Preise.
Table d'hôte 12-3 Uhr,
ohne Weinzwang.
ff. Rauchschühche und
Münchener Biere.

Diner:
Hochartel-Suppe,
Spargel mit Zunge,
Hasecke oder Gänsch, aten,
Compot. Salat.
Torte. (r)

Fürstehof,
Magdeburgerstraße 4.
Zihsarte
für Sonntag den 21. Oktober:
Bouillon-Suppe,
Zunge mit Blumenkohl,
Gänsebraten,
Dessert, Butter und Käse,
à la Courant 1 Mk.
im Abonnement 30 Wfa.

Reichhaltige Stamnkarte
zu jeder Tageszeit. (s)
Paul Haase.

Restaurant z. goldenen Hahn,
Alter Markt 32.
Biere ff., selbstgeback. Pfannkuchen.
Es ladet freundlich ein
G. Heldenreuter.

Café Moltke
Magdeburgerstrasse 6.
Elegantes Verkehrslokal.
Angenehmster Aufenthalt für
Familien.
Reiche Auswahl von
Zeitschriften
aller Art,
wissenschaftlichen, sportlichen
und humoristischen Inhalts.
Tag und Nachts geöffnet.
Alois Herzberg.
Fernsprecher 821. (s)

Goldener Krug,
Rathhausstraße 6.
Sonntags Abend **Hühnerausfuehren.**
Herrn Weber. (s)

Stadt Magdeburg, Halle a/S.
Märkerstr. 9 (obere Leipzigerstr.).
Vollständig renovirt u. neu eingerichtet.
Empf. freundliche Zimmer mit guten
sauberen Betten von 1 Mk. an.
Bürgerlicher Mittagstisch.
Zuh. Franz Hebenstreit,
früher Zell, Burggarten. (s)

Zum Besten des Kirchbauvereins.
Mittw., Sonntag den 21. Oktober Nachmittags 4-5 1/2 Uhr

Concert

in der
St. Johanneskirche

unter gefälliger Mitwirkung von Frau Pastor Köhn-Vobau und des Violoncell-
virtuosen Herrn **Bernhard Schmidt-Halle**.

Programm.

1. Choralvorspiel „Aus tiefer Noth schrei ich zu Dir.“ Seb. Bach.
Sechsstimmig für Orgel Mendelssohn.
2. Arie: „Höre Israel“ aus Elias Tartini.
3. Adagio für Violoncell und Orgel G. Merkel.
5. Arie: „Mein glänzendes Herz, frohlocke“ Seb. Bach.
(Mit Violoncell- und Orgelbegleitung)
6. Zwei Stücke für Violoncell: a. Sarabande Seb. Bach.
b. Largo Handel.
7. Präludium und Fuge für Orgel Seb. Bach.
8. Arie: „Erwach“ zu Liedern der „Wonne“ aus Messias Handel.

Otto Reubke, Königl. Universitäts-Musikdirector.

Altarplatz 1,50 Mk., Schiff oder Empore 1 Mk., Programm u. Text 10 Pf. in der **Karmrod'schen Musikalienhandlung (Reinhold Koch)**,
Barriesterstrasse 20.

Am Sonntag vor dem Concert an der Kirchthür.

Kirchen-Concert.

Zum Zwecke des Billeterkaufs hält morgen (Sonntag)
von 11 1/2 bis 1 Uhr geöffnet
Karmrod'sche Musikalien- und Instr.-Handlung
Reinhold Koch.

Violoncell-Unterricht.

Der Unterzeichnete wünscht noch einige Stunden zu belegen und erbittet
gefl. Anmeldungen **Fortisstraße 42, part., 11-12 Uhr Vorm.**
Bernhard Schmidt.

Sonabend den 27. Oktober 1894 Abends 7 Uhr

im grossen Saale des

Wintergartens Liederabend von Am. Joachim.

Die „Müllerlieder“ von Fr. Schubert.

(W. Müller geb. den 7. Oct. 1794 zu Dessau).

Verbindender Text: **Fr. Josepha Joachim.**

Billets zu 1,50 Mk., 2,50 und 3 Mk. bei Herrn **Hothan**, Gr. Steinstrasse 14.
Programm mit Texten gratis.

Freitag den 26. Oktober Abends 8 Uhr

im „Wintergarten“

August Junkermann's humoristischer

Frei Renter-Abend.

Eintritt: I. Platz 1,50 Mk., II. Platz 1 Mk., Studentenbillets 75 A. Billeter-
und Programmbillets in der **Karmrod'schen Musikalienhandlung**
(Reinhold Koch), Barriesterstrasse 20.

Wintergarten.

Jeden Sonntag von 1/2 12 Uhr ab

Frühshoppen-Concert.

Musikant München 4/10 Biter 25 Pf.

Röhmsch 4/10 Str. 20 Pf. und Hiesiges 4/10 Str. 15 Pf.

Etablissement „Rosenthal.“

Sonntag den 21. Oktober

Grosser Ball.

Anfang 7 Uhr.

Nachmittags Tanzkränzchen. **H. Becker.**

Freyberg's Garten.

Sonntag den 21. d. Mts. von 8 Uhr an

Grosser Ball.

Nachmittags von 3 1/2 Uhr an Tanz-Kränzchen.

Hochachtungsvoll **O. Gümsch.**

Restaurant zu den zwei Thürmen.

Sonntag: Nectar-He-Suppe, Fricassée von Huhn,

Gänsebraten, Hasenbraten.

H. Nonnenbräu 4/10 15 Pf. **C. Schöke.**

Hochmuth's Restaurant

„Zum Courier“, Medtelstraße 37.

Meinen Freunden und Nachbarn zur Nachricht, daß ich von
heute nur das sehr beliebte **Kosierbräu** verzapfe, à Glas 10 Pf.
Seite **Kartoffelpuffer.**

Altenburger Hof.

Wegen erhöhten Fleischpreisen kann die Wurst nicht größer liefern.

W. Beck, Fischschlächtereier Str. Nr. 6. St.

Kann mir gar nicht impouren. Senden Sie mir **5000 von Ihren**
größten Zureichern. **Richard Schulze.**
P. S. Treffen im Laufe des Tages ein und verkaufe dieselben nach wie
vor meinen lieben Gästen zu bekannten Preisen.

Nassauer Hof,

Grünstraße 28.

Donnerstag den 22. Oktober großes Schlachtfest.

Fest von 9 Uhr ab Wellfleisch, Abends diverse Wurst

u. Suppe. Es lobet ganz ergeben ein **König.**

Krug zum grünen Kranze, Cröllwitz.

Morgen Sonntag von Nachmittags 3 1/2 Uhr an

Kränzchen des Vereins Germania.

Volles Orchester.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Morgen Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr

Grosses Concert

der Kapelle des Hof. Magdeb. Jüt.-Regts. Nr. 36.

Entre 20 Pf.

O. Wiegert.

Wintergarten.

Morgen Sonntag Abends 8 Uhr

Grosses Concert

der Kapelle des Hof. Magdeb. Jüt.-Regts. Nr. 36.

Entre 30 Pf.

O. Wiegert.

L. Bodega-Taberna,

Gr. Klausstr. 7, am Markt.

Weinstuben. — Weinhandlung.

Weine vom Rhin, wie: Mosel, Rhein, Spanische,

Italienische und Portugiesische Weine,

gläs- und 1/2 Literweise.

von 15 Pf. an.

Flaschen zu Engrospreisen.

Geöffnet bis 1 Uhr Nachts.

Münchener Hackerbräu-Ausschank

Reisitzerstraße 87.

„A fünf, sechs Wochen mag's nicht sein,

da lau bei mir awon g'essen,

da hab' i' b'amtlich g'ehet da g'edt,

da' i' k'ant und a g'essen.

Auf einmol k'annst' zura Welt,

und wu' i' mich herbei,

i' soll' a' W'cheid' thon, ob das Bier,

Gemü' oder Nahrungsmittel sei.

Da i'og i' meine haben Herrn,

die' i' k'ant i' i' net' k'ennen,

in Bayern i' s' a' Nahrungsmittel

schon von alters Heiten her.“

Drauf' i'og der eine Herr zum andern

schickte, du wirst die Welt verlernen,

ich werde nur 4 Wochen lang

ist' a' Hackerbräu v'brauen.

Und richtig, ob der Wette,

der Mann kam alle Tag,

trauf' i'umige 12 Bierebtel

ganz ohne Mü' und W'ag.

Jesus' Freund' i'og i' er schwerer

und sehr gesund' habet,

das' i'og i' seiner Kraft im Bier

der Münchener Hackerbräu.

Ein herrliches „Grüß Gott all' miteinander“ ruft der Wirt

Ludwig Anwander.

Schöne Vereinslokalitäten zu vergeben.

„Deutsches Secthaus“

Gr. Ulrichstrasse 40

empfiehlt

prima Holländer Auster

pr. Dutzend Mark 2,50.

100 Stück (ausser dem Hause) Mark 21,—

Vorzüglicher Mittagstisch

im Abonnement Mark 1,25.

Zimmer für Familien halbe stets reservirt.

Hochachtungsvoll **Wih. Heinrich.**

Weine aus der Grosshandlung des Herrn Hch. Tischbein:

„Reichshallen“

Grosse Ulrichstrasse 57, I. Etage.

Sonntag: Mochurlesuppe, Ragout fin.

Grosser Mittagstisch im Abonnement Mk. 0,80.

Menu: Suppe, Gemüse mit Beilage, Rehkoule, Pudding, Compot, Salat, Butter

und Käse.

Special-Ausschank Bauer'scher Biere.

Pilsener 0,4 Ltr. 15 Pf. **Dömitzer Ritzergurgose** 0,4 Ltr. 15 Pf.

Lagerbier 0,4 „ 15 **Culmbacher vom Fass** 0,4 „ 25

Export 0,4 „ 15 **Grätzer** 0,4 Ltr. 30 Pf. **Weizenbier.**

Vereinsszimmer frei! Hochachtungsvoll **Fritz Obst.**

Restaurant Münch. Frühstücksstube, Geisstr. 43.

Reichhaltige Speisenkarte. Heute: Ente mit Meerrettig u. Knob.

Sonntag: Gänsebraten, Dienstag: Kartoffelsuppe. Chr. Altg.

„Pilsener Bierhalle.“

Heute Abend: Pökelknochen mit Meerrettig u. Röhren.

NB. Pilsener wieder hochsein. **J. Hoffmann.**

Stadt-Theater.

Sonabend den 20. Oktober

28. Vorst. 26. Abonn.-Vorst. Farbe blau.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Die Großadlulf.

Schwank in 4 Akten von O. Minnenthal

und G. Kadelburg.

Sonntag den 21. Oktober

Nachm. 3 1/2 Uhr

5. Fremden-Vorst. bei halben Preisen.

Preziosa.

Schauspiel in 4 Akten von P. W. Wolff.

Mittw. von C. W. von Weber.

Abends 7 1/2 Uhr

29. Vorst. 3. Vorst. außer Abonnement.

Mignon.

Romische Oper in 3 Akten mit Ballet.

Mit Benutzung des Goethe'schen Dramas

„Wilhelm Meisters Lehrjahre“ von

Michael Corré und Jules Barbier.

Deutsch von Ferd. Humbert.

Mittw. von A. Thomas.

Montag den 22. Oktober

30. Vorst. 27. Abonn.-Vorst. Farbe blau.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.

Bei feierl. Eröffnung feierl. Soule

Fest-Vorstellung

zur Feier des Allerhöchsten Geburts-

festes Ihrer Majestät der Kaiserin und

Königin.

Subel-Operette.

Oper in 3 Akten von A. Staudl-Bauck.

Sicilianische Bauerlehre.

(Catalische Bauern)

Oper in 1 Akt von A. Staudl-Bauck.

Mittw.

Mina von Barnhelm

oder: Das Soldatenkind.

Lustspiel in 5 Akten von G. E. Lessing.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

Frei von C. W. von Weber.

